

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Neujahrsblätter für Jung und Alt**

Band (Jahr): **9 (1898)**

PDF erstellt am: **11.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

- Dez. 21. Vogt, Gemeindeammann in Remigen, wird zum Friedensrichter des Kreises Rein gewählt.
- Jan. 24. In Bözen stirbt im 64. Altersjahre Bernhard Trinkler, seit 44 Jahren Lehrer in dort.
- Febr. 10. In U.-Bözberg wohnen fünf muntere Geschwister zusammen 350 Jahre zählend, die täglich ihrer Arbeit nachgehen.
Im Bezirk Brugg wurden pro 1896 folgende Bußen ausgesprochen: Vom Bezirksgericht 3890 Fr. Von 30 Gemeindebehörden Fr. 2390. 50. Zusammen Fr. 6180. 50.
- Febr. 28. Eidg. Abstimmung über das Gesetz betr. Bundesbank.
Bez. Brugg. Kt. Aargau. Schweiz.
Ja 2358. Nein 925. Ja 20,416. Nein 16181. Ja 195,764. Nein 255,984.
- März 6. Nach einer Reihe schöner Frühlingstage hält der Winter wieder Einkehr.
Bei den periodischen Wiedermahlen in den Großen Rat wird im Kreis Veltheim Hr. W. Simmen in Kasteln neugewählt.
In Brugg konstituiert sich ein Verein für Pflege der Heimatkunde: „Die Antiquarische Gesellschaft von Brugg und Umgebung“ und der Männerchor übernimmt das kant. Gesangsfest pro 1898.
- März 14. Der vom 11. bis 13. ds. während 24 Stunden andauernde Streik der Angestellten der Nordostbahn erreicht sein Ende und die vereinsamten Bahnhöfe erhalten wieder Leben.
- März 25. Die Bundesversammlung wählt an Stelle des zurückgetretenen Dr. Emil Frei Dr. Ernst Brenner von Basel zum Bundesrat.
- April 10. In Brugg starb 56 Jahre alt Dr. Julius Stäbli, ein origineller Mann, der verschiedene wohlthätige Vergabungen machte.
- Mai 9. Großer Wahltag. Neu werden gewählt: Fürsprech Kistler als Gerichtspräsident und H. Schwarz als Friedensrichter des Kreises Windisch. Jagdgesetz. Bez. Brugg. Ja 2167. Nein 917. Aargau. Ja 22,417. Nein 9830
Maifröste richten in vielen Nebbergen Schaden an.
- Mai 19. Großer Brand in Birchard, Gebäudeschaden von fünf Häusern 23,250 Fr., 8 Familien verloren zudem ihre sämtliche Fahrhabe.
- Mai 27. Das Bezirksgesangsfest in Willigen, woran 25 Vereine teilnehmen, wird in jeder Beziehung als gelungen bezeichnet.
- Mai 29. Im 83. Jahre starb in Unterbözberg der während 40 Jahren der Gemeinde in vielen Aemtern treu dienende Hrch. Brändli, Weibel.
- Juni 12. Die große hölzerne Rheinbrücke in Rheinfelden verbrennt.
- Juni 20. Aarg. Musikttag in Brugg bei nasser, kalter Witterung.
- Juli 4. Einweihung der neuen Orgel in der Kirche zu Birr.
Bei Renovation der Kirche in Windisch werden mittelalterliche Wandgemälde entdeckt, die teilweise wieder aufgefrischt werden sollen.
- Juli 18. Im Kreise Bözen wurde Hr. Hausvater G. Gloor mit großem Mehr zum Mitglied des Großen Rates gewählt.
In Schinznach findet ein zweiter Kochkurs statt.
- Juli 19. Der Schubertbund, großer Männerchor aus Wien, besucht die Habsburg.
- Juli 25. Die Gemeinde Windisch kauft die Mühle zu Mülligen zum Zwecke der Wasserversorgung um 56,000 Fr.
- Aug. 26. Zahlreich besuchte Kantonallehrerkonferenz in Lenzburg.
In Veltheim verunglückte beim Baden der dortige beliebte junge Pfarrer, Hr. Rohr, und wurde am 30. unter sehr großer Teilnahme zur Erde bestattet.

Hauptinhalt der bisher erschienenen Neujahrsblätter.

I. Heft 1890. Samuel Amäler von Schinznach, Prof. der Kupferstecherkunst. Das Bad Schinznach. Aus der ältern Schulgeschichte der Kirchgemeinde Bözen. Gedichte verschiedenen Inhalts.

II. Heft 1891. Abrah. Eman. Fröhlich. Wie die alten Billiger eine Ackerflur sich schufen. Wie die Brugger 1533 ein neues Banner erhielten. Ereignisse an der untern Reuß und Aare im Toggenburgerkrieg. 15 Dichtungen und Rätsel.

III. Heft 1892. Johannes Herzog v. Effingen, Bürgermeister Eine Dorfschule von einst, Erinnerungen. Kaiser Franz I. auf d. Habsburg. Windonissa (mit Karte). Gedichte. Albumblätter. Notizen.

IV. Heft 1893. Sonntagsmorgen. Aus der ältesten Geschichte des Klosters Königsfelden. Der Schiffbruch b. Brugg im Jahre 1626. Joh. Wüest, Schulmeister in Birrhard. Chronik d. Bezirks Brugg. Gedichte.

V. Heft 1894. General Hs. Ludw. v. Erlach v. Kastelen. Kriminalgeschichte aus der Schule. Die Namen der Brugger Schulgemeinden. Hauptpunkte der polit. Geschichte aus d. Zeit d. Herrschaft Osterreichs üb. Zofingen u. d. benachbarten Aargau. Fremde Gäste. Der Kuckucksruf. Chronologische Notizen aus dem Bezirk Brugg. Gedichte.

VI. Heft 1895. Dr. Joh. Georg Zimmermann von Brugg. Das St. Mauritiusstift in Zofingen. Freundliche Herbsterrinerungen. Hohe Gäste. Geschichten us dem Schänkebärgeramt. Geschichtl. Notizen. Land-Schulverhältnisse des Bezirks Brugg. Chronologische Notizen aus dem Bezirk Brugg. Gedichte.

VII. Heft 1896. Das Birrfeld. I. Meine Großmutter. Fürsprech Jäger. Freud u. Leid. Joh. Hch. Meyer. Joh. Hrch. Zimmermann, Oberlehrer in Billigen. Geschichtliche Notizen. Chronologische Notizen aus dem Bezirk Brugg. Gedichte.

VIII. Heft 1897. Landvogt Escharner von Schenkenberg. Vor fünfzig Jahren. Das Birrfeld. II. Chronologische Notizen aus dem Bezirk Brugg. Gedichte.

Die Neujahrsblätter pro 1890—1897 können bezogen werden per Stück à 25 Gts. (per Duzend ein Freieremplar) beim Verleger „Effingerhof“ in Brugg.



Alle acht Jahrgänge zusammen Fr. 1. 60.